

Sanktionen gegen Russland

... Sonderselektion im Risikomanagementbereich

- Emissionen, die den EU/US-Sanktionen unterliegen
- Informationen der betroffenen Corporate Actions
- Liste der betroffenen Unternehmen/Emittenten

Im Rahmen der Krise in der Ukraine haben die EU und die USA verschiedene Sanktionsmaßnahmen gegenüber Russland beschlossen. Davon sind u.a. auch Dienstleistungen und der Handel mit Finanzinstrumenten betroffen.

Mit 12. September 2014 und der EU-Verordnung 960/2014, im Zusammenhang mit der EU-Verordnung Nr. 833/2014, hat der Rat der Europäischen Union u.a. Finanzsanktionen verhängt.

Gemäß Artikel 5 ist es u.a. verboten:

(1) Es ist verboten, übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente mit einer Laufzeit von mehr als 90 Tagen, die nach dem 1. August 2014 und bis zum 12. September 2014 begeben wurden, oder mit einer Laufzeit von mehr als 30 Tagen, die nach dem 12. September 2014 begeben wurden, unmittelbar oder mittelbar zu kaufen, zu verkaufen.

(3) Es ist verboten, (...) die Neuvergabe von Darlehen oder Krediten mit einer Laufzeit von mehr als 30 Tagen an die in den Absätzen 1 und 2 genannten juristischen Personen, (...) nach dem 12. September 2014 (...)

(Für weitere Details verweisen wir auf die oben genannten Verordnungen Nr. 833/2014 und Nr. 960/2014)

Betroffen von den EU/US-Sanktionen sind aktuell 1.300 Unternehmen inklusive deren Tochtergesellschaften, auch in Ländern außerhalb der EU z. B. in der Türkei, Kasachstan, Ukraine, Weißrussland, Georgien, Armenien, Aserbaidschan, Serbien, Bosnien und Herzegowina, Schweiz und Angola.

WM bietet im Rahmen eines Sonderservices diverse Selektionen an, die Sie bei der Einhaltung dieser Sanktionen unterstützen sollen.

Umsetzung durch WM Datenservice

WM stellt börsentäglich CSV- und VF1-Daten zum Download über FTP zur Verfügung. Die CSV-Daten können darüber hinaus auch online im Kundenbereich von wmdaten.com heruntergeladen werden.

Diese Tabellen haben folgende Inhalte:

1. Emissionen der betroffenen Emittenten, die den EU/US-Sanktionen unterliegen.
2. Alle Loan Participation Notes, bei denen einer der betroffenen Emittenten engagiert ist.
3. Alle Gattungen, bei denen ein Finanzinstrument der betroffenen Emittenten Underlying ist.
4. Liste der betr. Unternehmen/Emittenten.
5. Liste von Corporate Actions bei den betreffenden Finanzinstrumenten.

In den Tabellen werden u.a. WKN/ISIN/WM-Emittentennummer, Name sowie weitere Instrumentenausprägungen und bei Corporate Actions die BID bereitgestellt. Neue Einträge werden mit dem jeweiligen Datum des Zugangs versehen.

Die Selektionskriterien werden täglich geprüft und ggf. angepasst. So werden dann auch Änderungen in der Liste der sanktionierten Unternehmen oder Ausweitungen des Instrumentenspektrums berücksichtigt. Die Selektionen richten sich nach dem jeweiligen Informationsstand von WM und werden auf Basis der in den WM-Datenbanken verfügbaren Daten und Informationen durchgeführt.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne auf Anfrage.

